



Staatspreis PR: Die Nominierten stehen fest!

// Sonderpreis der Jury für herausragendes Projekt der Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit //

// Feierliche Verleihung bei #PRGala am 18. Februar 2026 in der Grand Hall des Erste Campus //

Auch in diesem Jahr konnte der Staatspreis PR die Vielfalt und Kreativität der österreichischen PR-Branche eindrucksvoll unter Beweis stellen. Bis zum 21. Oktober hatten Agenturen, Unternehmen, NGOs und öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, ihre herausragenden Kommunikationsprojekte einzureichen. Insgesamt gingen 76 Einreichungen ein – etwas weniger als in den Vorjahren, dafür aber qualitativ auf höchstem Niveau und inhaltlich besonders vielfältig. Dies zeigt eindrucksvoll, wie breit die Kommunikationsbranche in Österreich mittlerweile aufgestellt ist.

Bei der finalen Jurysitzung am 12. Dezember im APA-Pressezentrum wurden die Shortlists für die sechs Kategorien des Staatspreises PR festgelegt. Die drei Top-Projekte je Kategorie, die durch ihre Exzellenz und ihren besonderen Impact herausstachen, sind für den Staatspreis nominiert. Die Ehrung der Nominierten und die Auszeichnung des/der Staatspreisträger:in finden im Rahmen der PRGala statt, die am 18. Februar 2026 in der Grand Hall des Erste Campus über die Bühne geht.

Neben den Hauptkategorien wird auch dieses Jahr ein Sonderpreis der Jury vergeben. Dieser zeichnet ein herausragendes Projekt aus, das die Werte Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit in den Vordergrund stellt. Darüber hinaus wird traditionell auch der Austrian Young PR Award vergeben: In diesem Jahr haben 16 junge PR-Talente unter 30 Jahren teilgenommen – eine überdurchschnittlich hohe Zahl. Im Zentrum stand die Entwicklung eines umfassenden Kommunikationskonzepts für den Auftraggeber „myAbility“.

Die Finalist:innen 2025*:

Kategorie „Corporate Communication, Produkt- und Service-PR“

Projekt: Das Amt kommt zu den Menschen – und nicht umgekehrt!

PR-Träger:in: Bundeskanzleramt // Externer Berater:in: Ketchum GmbH, Art Direction: 101 Full Service GmbH

Projekt: Netz erst recht!

PR-Träger:in: Wiener Linien GmbH & Co KG // Externer Berater:in: Foto und Film der Kampagnensujets: GOOD LIFE CREW GmbH

Projekt: Unter Wasser – Über uns hinaus. ÖBB Krisenkommunikation beim Jahrhunderthochwasser.

PR-Träger:in: ÖBB // Externer Berater:in: papabogner

Die Verbandsarbeit wird von folgenden Wirtschaftspartnern unterstützt:

[APA-COMM](#), [A1](#), [Brau Union](#), [DORDA](#), [IFES](#), [IMWF](#), [Observer](#), [Wiener Stadtwerke](#), [WKO](#)



Kategorie „CSR- und Nachhaltigkeitskommunikation“

Projekt: Die Kopflosen

PR-Träger:in: Kuratorium für Verkehrssicherheit // Externer Berater:in: BROKKOLI Advertising Network Havas Village Wien

Projekt: FAIRlagern – Alltagsmobilität neu denken: Vom Auto zu Fuß, Rad und Bus

PR-Träger:in: Klima- und Energiefonds // Externer Berater:in: RAFFEINER REPUTATION

Projekt: Voll panisiert. Leben riskiert. | Verkehrssicherheitskampagne des Landes Tirol

PR-Träger:in: Land Tirol | Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

Kategorie „Gesellschaftliches Engagement und Diversity, Equity & Inclusion“

Projekt: dm Periodenspender für 469 Schulen und Hochschulen

PR-Träger:in: dm drogerie markt GmbH // Externer Berater:in: movea marketing GmbH & Co KG

Projekt: Oma on Tour – Rezept für mehr Generationenmiteinander und weniger Altersarmut und Einsamkeit

PR-Träger:in: Vollpension Generationendialog GmbH // Externer Berater:in: Grayling Austria GmbH

Projekt: Wahllokal Würstelstand

PR-Träger:in: Ina Lins (futurefluid), SOS Mitmensch

Kategorie „Employer Branding“

Projekt: Infineon unlocked

PR-Träger:in: Infineon Technologies Austria AG

Projekt: Gender Sleep Gap – Employer Branding Kampagne

PR-Träger:in: IKEA Austria

Projekt: Wir gestalten für morgen

PR-Träger:in: Bundesimmobiliengesellschaft // Externe Berater:innen: DEBA, News on Video

Kategorie „Interne Kommunikation“

Projekt: Gender Sleep Gap – IKEA interne Awareness Kampagne

PR-Träger:in: IKEA Austria

Projekt: Ideen, die picken bleiben – 125 Jahre Patentamt

PR-Träger:in: Österreichisches Patentamt

Projekt: Sadris Flex

PR-Träger:in: IKEA Austria



Kategorie „Spezialprojekte / Innovationen“

Projekt: Kampf den Parkplatzfallen – wie strategische Kommunikation Abzockern das Handwerk legt.
PR-Träger:in: Jufina (JUNO Finanz AG) // Externe Berater:in: Skills | TEAM FARNER

Projekt: SharkSkin
PR-Träger:in: Austrian Airlines AG // Externe Berater:in: Mindshare, Thjnk

Projekt: WORST SLEEPOVER EVER
PR-Träger:in: IKEA Austria

Finalist:innen Sonderpreis der Jury

Projekt: Bee Wild – Feuerwehrjugendwoche 2025
PR-Träger:in: Österreichischer Bundesfeuerwehrverband (ÖBFV) // Externe Berater:in: BeeWild Artenschutzinitiative, Jane Goodall Institute Austria

Projekt: dm Periodenspender für 469 Schulen und Hochschulen
PR-Träger:in: dm drogerie markt GmbH // Externe Berater:in: movea marketing GmbH & Co KG

Projekt: Wahllokal Würstelstand
PR-Träger:in: Ina Lins (futurefluid), SOS Mitmensch

Finalist:innen des Austrian Young PR Award 2025**:

Erstellung eines PR-Konzepts für „MyAbility“

Man sieht nur, was man sehen will. Trage die Inklusions-Brille.
Lara Schön und Katja Vogel, FH St. Pölten

myAbility PR-Konzept
Barbara Unger, FH St. Pölten

Shift the View. Inklusion beginnt im Kopf.
Marta Urcelay-Cervera & Rosa Saurer, FH St. Pölten

Bekanntgabe der Preisträger:innen bei #PRGala

Die Bekanntgabe der Staatspreisträger:in, der Gewinner:innen der einzelnen Kategorien sowie des Sonderpreises der Jury erfolgt gemeinsam mit der Veröffentlichung der Gewinner:innen des Austrian Young PR Award bei der [PRGala am 18. Februar 2026 ab 18 Uhr in der Grand Hall des Erste Campus.](#)

Zur Förderung professioneller, verantwortungsvoller und nachhaltiger Öffentlichkeitsarbeit verleiht das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus zum 42. Mal den Staatspreis Public Relations. Für die Ausrichtung und Organisation des Staatspreises zeichnet der Public Relations Verband Austria (PRVA) verantwortlich.



Die Jurymitglieder**

Bei der Besetzung der Jury wurde darauf geachtet, die Vielfalt der PR-Profession und die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche von Kommunikationsexpert:innen abzubilden. Die 29-köpfige Jury, welche die Auswahl für die Shortlist getroffen hat, besteht aus Vertreter:innen von Agenturen, Unternehmen, NGOs, Interessenvertretungen und öffentlichen Einrichtungen:

Johannes Angerer (PRVA-Vizepräsident), Moritz Arnold (Grayling), Claudia Arzberger (Generali), Elisabeth Dal-Bianco (IKEA), Marlene Erlacher (ÖBB), Clemens Ganner (APA DeFacto), Ingrid Gogl (PRVA-Präsidentin), Olaf Hoffjann (Vertreter DPRG), Michael Höfler (A1), Eva Hubacek (PRVA-Newcomer-Team), Klaus Kienesberger (WAFF, Staatspreissieger 2024), Sophie Kriegler (Siegerin Austrian Young PR Award), Answer Lang (BMWKMS), Magdalena Lechner (Factor C3), Eva Mandl (WKW), Dieter Marek (WKO), Alexandra Perl (BMWET), Julia Pleschke (smoor), Sieglinde Puß-Inreiter (Kellner & KUNZ AG), Pamela Rath (ÖAMTC), Marie-Francoise Ruesch (Zürcher PR Gesellschaft), Astrid Salmhofer (Wiener Stadtwerke), Gabriela Straka (respACT), Michaela Wein (PR-Ethik-Rat), Karin Wiesinger (Österr. PR Gütezeichen), Magdalena Wilhelm (FRAGES), Peter Winkler (Universität Salzburg)

Rückfragen:

Isabella Weisz, +43 (0)1 715 15 40-300, i.weisz@prva.at

* Die hier vorgenommene Reihung ist nicht (!) die finale Platzierung.

** Alphabetisch gereiht nach Projekttitel.